Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz e.V.

Vergütung von Leistungen und Beiträgen zur Kommunalentwicklung im Rahmen studentischer Abschlussarbeiten im Jahre 2015

Hinweise zur Vorlage eines Exposés

Eine Vergütung von Leistungen und Beiträgen zur Kommunalentwicklung in Rheinland-Pfalz im Rahmen studentischer Abschlussarbeiten (Master-, Diplom-, Magisterarbeiten, adäquate Examensarbeiten) durch die Entwicklungsagentur hängt entscheidend von der Vorlage eines qualifizierten Exposés ab. Das Exposé sollte den angestrebten Beitrag zur Kommunalentwicklung differenziert beschreiben und dabei folgende Punkte abhandeln:

1 Thema der Arbeit

2 Problemhintergrund (Anlass, Ausgangslage) der Arbeit

Zur wissenschaftlichen und praktischen Einordnung der Arbeit sollte auf folgende Fragen eingegangen werden:

- Welchen Stellenwert hat die Thematik in der aktuellen Diskussion zur Kommunalentwicklung?
- Welche themenbezogenen Probleme bestehen, die ein Handeln erforderlich machen?
- Wie sieht der aktuelle Forschungsstand aus und welche Forschungs- und kommunalen Handlungserfordernisse bestehen?
- Wie wird die Arbeit in diesem Zusammenhang eingeordnet, welchen Beitrag soll sie leisten und welchen Nutzen für die Kommunalentwicklung soll sie erbringen?

3 Zielsetzung der Arbeit

Bei der Formulierung der Zielsetzung der Arbeit werden erwartet:

- eine hinreichende Konkretisierung der Zielsetzung und der Arbeitsziele,
- eine Beschreibung der zu erbringenden Leistungen und der angestrebten Ergebnisse,
- eine praktische Ausrichtung der Arbeit (z.B. durch empirische Untersuchungen, Kooperation mit kommunalen Gebietskörperschaften, Einbindung von Akteuren, die auf die Kommunalentwicklung Einfluss nehmen, Erarbeitung anwendungsorientierter Entwicklungsvorschläge),
- eine Erläuterung, inwiefern die Arbeit einen modellhaften Anspruch erhebt und welche Rolle die Übertragbarkeit der Erkenntnisse auf andere Kommunen oder Regionen spielen soll.

4 Vorgehensweise zur Erreichung der Ziele der Arbeit

Mit der Erläuterung der Vorgehensweise soll nachvollziehbar dargelegt werden, wie die formulierten Ziele der Arbeit erreicht werden sollen. Dabei sollte soweit möglich aufgezeigt werden,

- mit welchen Kommunen und Stakeholdern zusammengearbeitet werden soll und wie die Zusammenarbeit aussehen soll,
- welche Arbeitsschritte vorgesehen sind, um die formulierten Ziele zu erreichen bzw. die erkenntnisleitenden Fragestellungen zu beantworten,
- welche Methoden zur Anwendung kommen sollen (z.B. Analyse- und Bewertungsmethoden, Befragungsmethoden, Methoden der Datenerfassung und –auswertung, Methoden zur Entwicklung von Lösungsvorschlägen).

5 Gliederungsentwurf der Arbeit

6 Zeit- und Arbeitsplan zur Durchführung der Arbeit